19. November 2026

Stellungnahme zu den ungerechten Haftstrafen gegen Lehrkräfte in Bushehr

Das islamische Regime hat erneut gezeigt, dass es Kreide und Tafel fürchtet. Reza Amani-Far, Asghar Hajeb und Roghayeh Torabpour, drei Vorstandsmitglieder des Berufsverbands der Lehrkräfte von Bushehr, wurden zu insgesamt zwölf Jahren und sechs Monaten Haft sowie zum dauerhaften Ausschluss aus dem öffentlichen Dienst verurteilt. Ihr einziges „Vergehen“ war der Einsatz für die Rechte der Lehrkräfte. Reza Amani-Far wurde zu zehn Jahren und einem Tag Haft verurteilt. Er ist seit Farvardin (März/April) in Haft, und trotz einer Nierenerkrankung wird ihm eine angemessene medizinische Behandlung verweigert.

Diese Urteile sind keine Einzelfälle. Seit dem Dey-Aufstand (Dezember bis Januar) wurden mindestens sechzig Lehrkräfte festgenommen, inhaftiert oder verurteilt. Eine Regierung, die Lehrkräfte als Bedrohung für die „nationale Sicherheit“ bezeichnet, gibt damit in Wahrheit zu, dass ihr Fortbestehen von Unwissenheit und Schweigen abhängt.

Wir verurteilen diese Urteile und erklären, dass das Regime die direkte Verantwortung für das Leben von Reza Amani-Far trägt. Ein inhaftierter Lehrer ist das Zeichen eines Regimes, das gehen muss – und gehen wird.

Patriotic Educators of Iran
انجمن آموزشگران میهن‌دوست ایران